

Vorrede.

Nachdem aber wir zu dieser Wendenischen *Version* des Psalters *deputirte* Diener Gottes uns hierinnen eben der *Methode* befließen / die vormahls bey Übersetzung der Evangelien und Episteln in die Wendenische Sprache ist beobachtet worden / daß wir nemlich neben der Deutschen höchstpreißlichen *Version* Herrn D. Lutheri sel. den Hebräischen Grund-Text mit Fleiß erwogen / und befunden / daß sich dessen *Emphasis* vielmals besser nach der Wendenischen / als nach der Deutschen Mund-*Art* geben lasse / so haben wir darbey die Böhymische und Polnische Bibeln / welche beyde dem Grund-Text *punctuel* nachgehen / mit gutem Vortheil *consultiret* / uns nach dem gemeinen Gebrauch der Wendenischen Redens-*Art* gerichtet / und ebenfalls den *Fundamental-Dialectum* mit dem *Q* *adhibiret*. So beziehen wir uns auch / was unsere Schreib- und Les-*Art* anlanget / auff dasjenige / dessen schon in der *Prefation* unser wendisch-vertirten **Evangelii**